

1722 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XX. GP

Ausgedruckt am 29. 4. 1999

Regierungsvorlage

Bundesgesetz, mit dem Überschreitungen von Ausgabenansätzen der Anlage I des Bundesfinanzgesetzes 1999 bewilligt werden (Budgetüberschreitungsgesetz 1999 – BÜG 1999)

Der Nationalrat hat beschlossen:

§ 1. Für verschiedene Maßnahmen werden Überschreitungen folgender Ausgabenansätze der Anlage I des Bundesfinanzgesetzes für das Jahr 1999, BGBl. I Nr. 105/1998, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. xxx/1999, genehmigt:

VA-Ansatz	betreffend	Millionen Schilling
1/04008	Verwaltungsgerichtshof; Aufwendungen	3,500
1/10006	Bundeskanzleramt; Zentraleitung; Förderungen	27,311
1/10008	Bundeskanzleramt; Zentraleitung; Aufwendungen	5,000
1/10028	Konsumentenschutz; Aufwendungen	1,300
1/10706	Sportangelegenheiten; Förderungen.....	42,000
1/10753	Bundessportheime und Sporteinrichtungen (Haus des Sports); Anlagen	6,183
1/10758	Bundessportheime und Sporteinrichtungen (Haus des Sports); Aufwendungen.....	4,575
1/10928	Veterinärmedizinischer Grenzbeschauendienst; Aufwendungen	6,740
1/11146	Kriminalpol. Beratungsdienst und Opferschutzeinrichtungen; Förderungen ...	6,600
1/11178	Zivildienst; Aufwendungen	23,100
1/11226	Fremdenwesen; Förderungen	5,100
1/11228	Fremdenwesen; Aufwendungen	6,000
1/11516	Öffentl. Denkmal und Museum Mauthausen samt Außenstellen; Förderungen	0,250
1/11528	Bundesasylamt; Aufwendungen	7,000
1/12428	Sonstige Einrichtungen für Jugenderziehung; Aufwendungen.....	6,500
1/12476	Bundesdenkmalamt; Förderungen.....	5,000
1/12713	Höhere Internatsschulen des Bundes; Anlagen	4,015
1/13016	Musik und darstellende Kunst; Förderungen	30,000
1/13113	Bundestheatergesellschaften; Kapitalbeteiligungen	10,000
1/14018	Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr; Verwaltungsbereich Wissenschaft; Zahlungen an die BIG.....	5,800
1/14146	Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr; Wissenschaftliche Forschung; Förderungen	70,000
1/17226	Bekämpfung des Suchtmittelmißbrauches; Förderungen	3,000
1/18018	Umweltbundesamt Gesellschaft m.b.H.; Aufwendungen	6,100
1/20008	Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten; Zentraleitung; Aufwendungen	94,950
1/20406	Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten; Kulturelle Veranstaltungen; Förderungen	1,000

2		1722 der Beilagen	
1/40108	Heer und Heeresverwaltung; Aufwendungen.....		65,000
1/54828	Aufwendungen für Internationales Zentrum Wien.....		10,920
1/60356	Nationale Marktordnungsausg. u. flank. Maßn. (Bundesanteile).....		45,000
1/60606	Degressive Ausgleichszahlungen.....		13,000
			Millionen
VA-Ansatz	betreffend		Schilling
1/63176	Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten; Technologie- und Forschungsförderung (gewerblich); Förderungen.....		250,000
1/64663	Bundesgebäudeverwaltung – Liegenschaftsverwaltung; Sonstige Liegen- schaftsankäufe.....		170,000
1/65133	Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr (Zweckaufwand); Kapital- beteiligungen.....		150,000
1/71133	Bundestheater; Anlagen.....		33,000
		Insgesamt ...	<u>1 117,944</u>

§ 2. Die Bedeckung der im § 1 genehmigten Überschreitungen ist wie folgt sicherzustellen:

a) Ausgabeneinsparungen

VA-Ansatz	betreffend	Millionen Schilling
1/11308	Bundespolizei; Aufwendungen.....	3,960
1/11408	Bundesgendarmarie; Aufwendungen.....	2,640
1/11506	Flüchtlingsbetreuung und Integration; Förderungen.....	5,100
1/11518	Öffentl. Denkmal und Museum Mauthausen samt Außenstellen; Aufwen- dungen.....	0,250
1/14203	Universitäten; Anlagen.....	70,000
1/17948	Bundes-Hebammenakademien; Aufwendungen.....	3,000
1/20408	Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten; Kulturelle Veranstal- tungen; Aufwendungen.....	1,000
1/60186	Land- und forstwirtschaftliche Kredite; Förderungen.....	58,000
1/64723	Bundesgebäudeverwaltung (Hochbau); Schulen der Wissenschaftsver- waltung; Anlagen.....	5,800
1/64753	Bundesgebäudeverwaltung (Hochbau); Sonstige Bundesgebäude; Anlagen....	4,575
	Summe a) (Ausgabeneinsparungen) ...	<u>154,325</u>

b) Mehreinnahmen

2/11174	Zivildienst; Erfolgswirksame Einnahmen.....	23,100
2/12424	Sonstige Einrichtungen für Jugenderziehung; Erfolgswirksame Einnahmen ...	6,500
2/58904	Finanzschuld, Währungstauschverträge; Sonstige Einnahmen; Erfolgswirk- same Einnahmen.....	554,893
2/65024	Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr; Fernmeldebehördliche Tätigkeiten; Erfolgswirksame Einnahmen.....	170,000
2/65134	Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr (Zweckaufwand); Erträge.	150,000
2/71304	Bundestheater; Übrige Einnahmen; Tageseinnahmen.....	10,000
	Summe b) (Mehreinnahmen) ...	<u>914,493</u>

c) Rücklagenauflösung

2/51297	Kassenverwaltung; Rücklagen; Auflösung von Rücklagen.....	49,126
	Insgesamt ...	<u>1 117,944</u>

§ 3. Mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes ist, unbeschadet der Befugnis der obersten Organe zur Bestreitung der einzelnen Ausgaben innerhalb ihres Teilvoranschlags, der Bundesminister für Finanzen betraut.

1722 der Beilagen

3

Erläuterungen**Allgemeiner Teil**

Verschiedene Maßnahmen, die bei der Erstellung des Bundesvoranschlags 1999 nicht voraussehbar bzw. ziffernmäßig nicht abschätzbar waren, sind nunmehr aktuell geworden und bedingen bei ihrer Durchführung Überschreitungen bei verschiedenen Voranschlagsansätzen des Bundesvoranschlags 1999.

Die Überschreitungen sind bedingt durch vertragliche Verpflichtungen und durch die Bereitstellung zusätzlicher Mittel zur Fortführung der Verwaltungstätigkeit.

Die Durchführung dieser Maßnahmen führt zu Überschreitungen von Ausgabenansätzen des Bundesvoranschlags, wobei ein Teil durch Ausgabenumschichtungen und Mehreinnahmen, der restliche Teil durch Auflösung von Rücklagen Bedeckung finden kann.

Die von den Ressorts auf Grund dieses Sachverhalts vorgelegten Überschreitungsanträge wurden, soweit sie der Genehmigung des Nationalrates bedürfen, in der Regierungsvorlage betreffend das Budgetüberschreitungs-gesetz 1999 zusammengefaßt.

	Millionen Schilling
Der Gesamtüberschreibungsbetrag in Höhe von rund	1 118
kann durch Ausgabeneinsparungen in Höhe von rund.....	155
durch Mehreinnahmen in Höhe von rund	914
und in einer Rücklagenauflösung von rund	49
bedeckt werden.	

Nähere Einzelheiten über diese Überschreitungen bzw. zu den zur Bedeckung der im § 1 ausgewiesenen Jahresansatzüberschreitungen zur Verfügung stehenden Ausgabeneinsparungen bzw. Mehreinnahmen enthalten die Erläuterungen zu den einzelnen Voranschlagsansätzen.

Durch dieses Überschreitungs-gesetz erfährt der Abgang des allgemeinen Haushaltes keine Erhöhung, die Gesamtausgaben erhöhen sich wie die Gesamteinnahmen um rund 963 Millionen Schilling.

Der Gesetzesbeschluß betrifft die Änderung der Anlage I des Bundesfinanzgesetzes, weshalb gemäß Art. 42 Abs. 5 B-VG dem Bundesrat keine Mitwirkung zusteht.

Besonderer Teil**Zu § 1:****VA-Ansatz 1/04008 "Verwaltungsgerichtshof; Aufwendungen"**

Zur Umsetzung des IT-Konzeptes für den Verwaltungsgerichtshof ist ein zusätzlicher Bedarf von 3,5 Millionen Schilling für Basisinfrastruktur, Projektrealisierung (Datenbank Geschäftsstelle; Datenbank Evidenzbüro) und den laufenden Betrieb gegeben.

VA-Ansatz 1/10006 "Bundeskanzleramt; Zentraleitung; Förderungen"

1. Für den weiteren Ausbau der Interventionsstellen gegen Gewalt, den Ausbau österreichweiter Frauennotrufe, die Einrichtung einer bundesweiten Helpline für Frauen, ein Modellprojekt für Kinderbetreuungseinrichtungen, die Prozeßbegleitung für Sexualopfer sowie den Frauenkunstpreis sollen 17,311 Millionen Schilling bereitgestellt werden.
2. Im Rahmen des Fonds für Frauen-Wiedereinstiegsprojekte sollen für Beschäftigungsprojekte, wie zB Projekte für Integrations- und Reintegrationsunterstützung verschiedener Zielgruppen von Frauen weitere 10 Millionen Schilling zur Verfügung gestellt werden.
3. Die Gesamtüberschreitung laut Z 1 und 2 beträgt 27,311 Millionen Schilling.

VA-Ansatz 1/10008 "Bundeskanzleramt; Zentraleitung; Aufwendungen"

Für die Fortsetzung der Aufklärungs- und Informationskampagnen im Bereich "Gewalt gegen Frauen" sowie für die Informationskampagne über ein "Kinderfreundliches und kindersicheres Österreich" sind zusätzliche Mittel in Höhe von 5 Millionen Schilling notwendig.

VA-Ansatz 1/10028 "Konsumentenschutz; Aufwendungen"

Im Rahmen der Öffentlichkeit-offensive "Produktsicherheit" sowie für spezielle Aufklärungsmaßnahmen im Zusammenhang mit den "neuen Verkaufstechniken" werden 1,300 Millionen Schilling benötigt.

VA-Ansatz 1/10706 "Sportangelegenheiten; Förderungen"

1. Infolge Verzögerungen beim Abschluß der Förderungsvereinbarung konnte der für den Neubau des Tivoli-Stadions im Bundesvoranschlag 1998 vorgesehene Ausgabenbetrag nicht in Anspruch genommen werden. Dieser soll daher im laufenden Jahr zur Verfügung gestellt werden, wofür zusätzliche Mittel in Höhe von 14 Millionen Schilling bereitzustellen sind.
2. Für Umbaumaßnahmen im Bundessportheim Kitzsteinhorn wurden dem Österreichischen Schiverband im Vorjahr 8 Millionen Schilling zugesagt. Bedingt durch Bauverzögerungen konnten diese Förderungsmittel nicht verausgabt werden und sind daher heuer zusätzlich bereitzustellen.
3. Für sportlich notwendige Infrastrukturmaßnahmen (Pistenbau, Medienzentrum, Gymnastikhalle usw.) anlässlich der Alpinen Ski-WM 2001 in St. Anton sind im laufenden Jahr noch 20 Millionen Schilling erforderlich.
4. Die Gesamtüberschreitung beträgt daher laut Z 1 bis 3 42 Millionen Schilling.

VA-Ansatz 1/10753 "Bundessportheime und Sporteinrichtungen (Haus des Sports); Anlagen"

Offene Rechnungen für Baumaßnahmen der Bundessporteinrichtungen Südstadt, Faak/See, Obertraun und Schielleiten in der Höhe von insgesamt 6,183 Millionen Schilling konnten im Jahre 1998 nicht mehr bezahlt werden. Die Erfüllung dieser Verpflichtungen muß daher zu Lasten des Bundesvoranschlages 1999 erfolgen.

VA-Ansatz 1/10758 "Bundessportheime und Sporteinrichtungen (Haus des Sports); Aufwendungen"

Im Jahr 1998 wurde die Durchführung von Instandsetzungsarbeiten am Bundessportheim Wien – Blattgasse in Auftrag gegeben. Auf Grund der Ausgliederung der Bundessporteinrichtungen mit 1. Jänner 1999 sind die offenen Rechnungen in der Höhe von 4,575 Millionen Schilling noch vom Bundeskanzleramt zu bezahlen.

VA-Ansatz 1/10928 "Veterinärmedizinischer Grenzbeschaudienst; Aufwendungen"

Auf Grund von EU-Vorschriften ist Österreich nunmehr verpflichtet, auch die Ausfuhr lebender Rinder nur über zulässige Grenzkontrollstellen durchzuführen und dabei einer veterinärmedizinischen Untersuchung zwecks Erlangung einer tierärztlichen Bescheinigung zu unterziehen, wofür zusätzlich 6,740 Millionen Schilling benötigt werden.

VA-Ansatz 1/11146 "Kriminalpol. Beratungsdienst und Opferschutzeinrichtungen; Förderungen"

1. Die Ausweitung der Betreuungsstrukturen für Opfer familiärer Gewalt auf die Bundesländer Niederösterreich, Kärnten, Vorarlberg und Burgenland ist mit Mehrausgaben von insgesamt 4 Millionen Schilling verbunden.
2. Für die Förderung eines neuen Projektes zum Thema "Täterarbeit" bzw. "Jugendgewalt Bezirk Graz-Umgebung" sind Mehrausgaben von 2,300 bzw. 0,300 Millionen Schilling vorgesehen.
3. Die Gesamtüberschreitung laut Z 1 und 2 beträgt 6,600 Millionen Schilling.

VA-Ansatz 1/11178 "Zivildienst; Aufwendungen"

Die steigende Anzahl von Zivildienern als Folge der Beschränkung der Aufschubmöglichkeiten und des allgemein steigenden Interesses am Zivildienst erfordern Mehrausgaben in Höhe von 23,100 Millionen Schilling.

VA-Ansatz 1/11226 "Fremdenwesen; Förderungen"

Bei diesen Mehrausgaben in Höhe von 5,100 Millionen Schilling handelt es sich lediglich um eine rechnungstechnische Umschichtung, denen Minderausgaben in gleicher Höhe gegenüberstehen (VA-Ansatz 1/11506).

VA-Ansatz 1/11228 "Fremdenwesen; Aufwendungen"

Die steigende Zahl von Asylanträgen und die personelle Aufstockung des Bundesasylamtes haben Mehrausgaben im Betrag von 6 Millionen Schilling zur Folge.

VA-Ansatz 1/11516 "Öffentl. Denkmal und Museum Mauthausen samt Außenstellen; Förderungen"

Der Mehrbedarf von 0,250 Millionen Schilling ergibt sich aus der Förderung von zwei Vereinen, die sich mit der Durchführung von Veranstaltungen im Zusammenhang mit der Gedenkstätte Mauthausen befassen.

VA-Ansatz 1/11528 "Bundesasylamt; Aufwendungen"

Die steigende Anzahl von Asylwerbern sowie die verstärkte Aufarbeitung offener Asylverfahren verursachen höhere Dolmetschkosten von 7 Millionen Schilling.

VA-Ansatz 1/12428 “Sonstige Einrichtungen für Jugendernziehung; Aufwendungen”

Auf Grund zahlreicherer Anmeldungen von Schulklassen als ursprünglich angenommen, sind für die Durchführung der “Wien-Aktion” und der “Europa-Aktion” zusätzliche Aufwendungen in Höhe von 6,500 Millionen Schilling erforderlich.

VA-Ansatz 1/12476 “Bundesdenkmalamt; Förderungen”

Infolge von dringenden, nicht aufschiebbaren Restaurierungsmaßnahmen im Stift Ossiach sind noch Mittel in Höhe von 5 Millionen Schilling erforderlich.

VA-Ansatz 1/12713 “Höhere Internatsschulen des Bundes; Anlagen”

Zur Neueinrichtung der Höheren Internatsschule des Bundes in Saalfelden sind zusätzliche Mittel in Höhe von 4,015 Millionen Schilling erforderlich.

VA-Ansatz 1/13016 “Musik und darstellende Kunst; Förderungen”

Für die Renovierung des Theaters in der Josefstadt in Wien werden 30 Millionen Schilling benötigt.

VA-Ansatz 1/13113 “Bundestheatergesellschaften; Kapitalbeteiligungen”

Im Rahmen der Neuorganisation der Österreichischen Bundestheater sind gemäß § 3 Abs. 1 des Bundestheaterorganisationsgesetzes fünf Gesellschaften m.b.H. mit einer Stammeinlage von jeweils 2 Millionen Schilling zu gründen.

Für die Einzahlung der dafür erforderlichen Stammeinlage wird daher ein zusätzlicher Betrag in Höhe von 10 Millionen Schilling benötigt.

VA-Ansatz 1/14018 “Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr; Verwaltungsbereich Wissenschaft; Zahlungen an die BIG”

Durch die Übertragung der Liegenschaft der Universität Klagenfurt an die Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. sind im Jahre 1999 noch zusätzliche Mittel in Höhe von 5,800 Millionen Schilling für Miete, Instandhaltung und Betriebskosten erforderlich.

VA-Ansatz 1/14146 “Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr; Wissenschaftliche Forschung; Förderungen”

Zur Finanzierung unumgänglich notwendiger Forschungsprojekte und der dafür benötigten Geräte sowie zur Abdeckung erhöhter Personalkosten von DoktorandInnen auf Grund geänderter arbeits- und sozialrechtlicher Grundlagen sind im Jahre 1999 noch zusätzliche Mittel in Höhe von 70 Millionen Schilling erforderlich.

VA-Ansatz 1/17226 “Bekämpfung des Suchtmittelmißbrauches; Förderungen”

Verstärkte psychotherapeutische, klinisch-psychologische und psychosoziale Beratung und Betreuung als gesundheitsbezogene Maßnahme bei von Suchtgiftmißbrauch betroffenen Personen erfordern eine höhere Förderung der Drogenbetreuungseinrichtungen und Suchtpräventionsstellen sowie den weiteren Ausbau des vorhandenen Netzes der Beratungs- und Betreuungseinrichtungen, wofür insgesamt 3 Millionen Schilling zusätzlich benötigt werden.

VA-Ansatz 1/18018 “Umweltbundesamt Gesellschaft m.b.H.; Aufwendungen”

Die durch die Wahrung der Rechte der Bediensteten der Umweltbundesamt Gesellschaft m.b.H. zusätzlich notwendigen Ausgaben auf Grund des neuen Vertragsbedienstetengesetzes erfordern einen Mehraufwand von 6,100 Millionen Schilling.

VA-Ansatz 1/20008 “Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten; Zentraleitung; Aufwendungen”

Infolge der Ausweitung der Aktivitäten der OSZE auf dem Balkan, insbesondere Kosovo, Albanien, Bosnien, Kroatien, und anderen Krisengebieten ergeben sich beim österreichischen Beitrag Mehrausgaben von 94,950 Millionen Schilling.

VA-Ansatz 1/20406 “Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten; Kulturelle Veranstaltungen; Förderungen”

Für das neu zu errichtende Österreich-Zentrum an der Hebrew-University in Jerusalem ist vom Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten ein anteiliger Betrag von 1 Million Schilling für die Jahre 1998 und 1999 zu leisten.

VA-Ansatz 1/40108 “Heer und Heeresverwaltung; Aufwendungen”

1. Um den Truppen im Assistenzeinsatz an der Grenze die Beobachtung des Geländes in der Nacht ausreichend zu ermöglichen, ist die Beschaffung von Nachtsichtbrillen Marke “GOGGLES” im Jahr 1999 erforderlich, wofür 60 Millionen Schilling zusätzlich benötigt werden.
2. Durch den Einsatz des Bundesheeres im Zuge der Lawinenkatastrophe in Galtür/Tirol werden zusätzliche Mittel in Höhe von 5 Millionen Schilling benötigt.
3. Die Gesamtüberschreitung laut Z 1 und 2 beträgt daher 65 Millionen Schilling.

VA-Ansatz 1/54828 “Aufwendungen für Internationales Zentrum Wien”

Größere Reparaturen an Aufzügen, an der Klimaanlage sowie am Dach des Internationalen Zentrums in Wien erfordern zusätzliche Mittel in Höhe von 10,920 Millionen Schilling.

VA-Ansatz 1/60356 “Nationale Marktordnungsausg. u. flank. Maßn. (Bundesanteile)”

Zur Finanzierung der Kosten der Lagerhaltung bei Getreide und Fleisch werden zusätzlich 45 Millionen Schilling benötigt.

VA-Ansatz 1/60606 “Degressive Ausgleichszahlungen”

Zur Ausfinanzierung der degressiven Ausgleichszahlungen für Milch, Obst und Gemüse, Schweine und Alternativkulturen werden zusätzlich 13 Millionen Schilling benötigt.

VA-Ansatz 1/63176 “Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten; Technologie- und Forschungsförderung (gewerblich); Förderungen”

Zum Ausbau der Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten des Forschungsförderungsfonds für die gewerbliche Wirtschaft werden 250 Millionen Schilling benötigt.

VA-Ansatz 1/64663 “Bundesgebäudeverwaltung – Liegenschaftsverwaltung; Sonstige Liegenschaftsankäufe”

Für den Ankauf eines Grundstückes zur Errichtung der mitteleuropäischen Flugsicherungszentrale (CEATS) wird ein zusätzlicher Betrag in Höhe von 170 Millionen Schilling benötigt.

VA-Ansatz 1/65133 “Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr (Zweckaufwand); Kapitalbeteiligungen”

Die Schieneninfrastrukturfinanzierungs Gesellschaft m.b.H. (SCHIG) wurde mit der Errichtung und Mitfinanzierung des “Klima-Wind-Kanals” betraut. Die Bundesbeteiligung dieser Errichtungskosten soll im Wege einer Kapitalzuführung in Höhe von 150 Millionen Schilling erfolgen.

VA-Ansatz 1/71133 “Bundestheater; Anlagen”

Auf Grund von unbedingt notwendigen Sanierungsarbeiten sind zusätzliche Mittel in Höhe von 33 Millionen Schilling erforderlich.

Zu § 2:**VA-Ansatz 1/11308 “Bundespolizei; Aufwendungen”**

Einsparungen in Höhe von 3,960 Millionen Schilling ergeben sich aus Verzögerungen bei der Amtsausstattung und geringeren Vergütungen an Einzelpersonen.

VA-Ansatz 1/11408 “Bundesgendarmerie; Aufwendungen”

Durch geringere Mietzinsvorauszahlungen können 2,640 Millionen Schilling eingespart werden.

VA-Ansatz 1/11506 “Flüchtlingsbetreuung und Integration; Förderungen”

Einsparungen in Höhe von 5,100 Millionen Schilling ergeben sich dadurch, daß die psychologische Beratung der Schubhäftlinge nunmehr beim Voranschlagsansatz 1/11226 verrechnet wird.

VA-Ansatz 1/11518 “Öffentl. Denkmal und Museum Mauthausen samt Außenstellen; Aufwendungen”

Durch Einsparungen bei der Instandhaltung des ehemaligen Konzentrationslagers Mauthausen ergeben sich Minderausgaben in Höhe von 0,250 Millionen Schilling.

VA-Ansatz 1/14203 “Universitäten; Anlagen”

Durch Einsparungen bei der Ausstattung des alten AKH und durch Bauverzögerungen beim Hirnforschungszentrum der Universität Wien ergeben sich Minderausgaben in Höhe von 70 Millionen Schilling.

VA-Ansatz 1/17948 “Bundes-Hebammenakademien; Aufwendungen”

Durch die Schließung der Bundes-Hebammenakademien Wien, Innsbruck, Graz und Linz ergeben sich Minderausgaben von 3 Millionen Schilling.

VA-Ansatz 1/20408 “Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten; Kulturelle Veranstaltungen; Aufwendungen”

Infolge Rückstellungen bei Veranstaltungen an den Vertretungen im Ausland ergeben sich Minderausgaben von 1 Million Schilling.

VA-Ansatz 1/60186 “Land- und forstwirtschaftliche Kredite, Förderungen”

Auf Grund des niedrigen Zinsniveaus kann ein Betrag von 58 Millionen Schilling eingespart werden.

VA-Ansatz 1/64723 “Bundesgebäudeverwaltung (Hochbau); Schulen der Wissenschaftsverwaltung; Anlagen”

Durch die Übertragung der Liegenschaft der Universität Klagenfurt an die Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. können im Jahre 1999 Instandsetzungsausgaben in Höhe von 5,800 Millionen Schilling eingespart werden.

VA-Ansatz 1/64753 “Bundesgebäudeverwaltung (Hochbau); Sonstige Bundesgebäude; Anlagen”

Durch die Ausgliederung der Bundessporteinrichtungen mit 1. Jänner 1999 können die im laufenden Jahr geplanten Instandsetzungsausgaben für das Bundessportheim Wien – Blattgasse in Höhe von 4,575 Millionen Schilling eingespart werden.

VA-Ansatz 2/11174 “Zivildienst; Erfolgswirksame Einnahmen”

Durch die verstärkte Zuweisung von Zivildienstpflichtigen an Rechtsträger von Zivildiensteinrichtungen und durch die gesetzlich vorgesehenen Pflichtrefundierungen ergeben sich bei den Ersätzen gemäß § 41 Zivildienstgesetz Mehreinnahmen in Höhe von 23,100 Millionen Schilling.

VA-Ansatz 2/12424 “Sonstige Einrichtungen für Jugenderziehung; Erfolgswirksame Einnahmen”

Auf Grund der Erhöhung der Teilnehmergebühren wegen der verstärkten Auslastung von Einrichtungen der Jugenderziehung ergeben sich Mehreinnahmen in Höhe von 6,500 Millionen Schilling.

VA-Ansatz 2/58904 “Finanzschuld, Währungstauschverträge; Sonstige Einnahmen; Erfolgswirksame Einnahmen”

Zur Verbesserung der Konditionsgestaltung der Bundesfinanzierung wurden bereits begebene Anleihen aufgestockt. Durch die allgemeine Renditesenkung im Vergleich zur Begebung der Basisanleihe entstanden entsprechende Emissionsgewinne.

VA-Ansatz 2/65024 “Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr; Fernmeldebehördliche Tätigkeiten; Erfolgswirksame Einnahmen”

Aus der Veräußerung der 4. GSM-Lizenz werden entsprechende Mehreinnahmen erwartet, wovon 170 Millionen Schilling als Bedeckung bereitgestellt werden.

VA-Ansatz 2/65134 “Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr (Zweckaufwand); Erträge”

Mehreinnahmen in Höhe von 150 Millionen Schilling ergeben sich durch eine Gewinnabfuhr aus dem Absatzbereich der Österreichischen Bundesbahnen.

VA-Ansatz 2/71304 “Bundestheater; Übrige Einnahmen; Tageseinnahmen”

Aus der anhaltend guten Publikumsauslastung bei den Österreichischen Bundestheatern resultieren Mehreinnahmen in Höhe von 10 Millionen Schilling.

VA-Ansatz 2/51297 “Kassenverwaltung; Rücklagen; Auflösung von Rücklagen”

Für den Fall, daß die seinerzeitige Zweckbindung dem Grunde und der Höhe nach wegfällt, sind Rücklagen voranschlagswirksam aufzulösen.

Diese Voraussetzungen treffen auf folgende Rücklagen und Konten zu, wobei es sich bei den Beträgen in den Klammern jeweils um Millionen Schilling handelt:

Rücklagenkonto 2985 Ugl 043 (3,500), 2985 Ugl 148 (4,015), 2985 Ugl 248 (0,668), 2985 Ugl 255 (2,951), 2985 Ugl 258 (2,176), 2985 Ugl 329 (3,448), 2987 Ugl 024 (12,551), 2987 Ugl 025 (0,443), 2987 Ugl 026 (0,974), 2987 Ugl 027 (1,688), 2987 Ugl 028 (2,913), 2987 Ugl 029 (1,565), 2987 Ugl 030 (4,234) und 2989 Ugl 115 (8,000).